

Die Wappnung der Demokratie

Wie schützen wir unsere Institutionen?

Dienstag, 22. September 2026



Panoramablick auf das Reichstagsgebäude bei Sonnenuntergang. / Foto: Adobe Stock | Ievgen Skrypko

PRÄSENZ

Inhalt:
Tagungsreihe Demokratie

Unsere Demokratien stehen gegenwärtig enorm unter Druck: Das betrifft uns unmittelbar, unsere Gegenwart und erst recht unsere Zukunft.

Es stehen drängende Fragen im Raum:

- Wie können wir unsere Demokratie und deren Institutionen insbesondere vor (weiterer) Unterwanderung wappnen bzw. schützen?
- Was bedeutet konkret die vielzitierte „Wehrhaftigkeit“ unserer Demokratie und welche Instrumente sind wirksam?

- Wie lässt sich unsere Demokratie grundlegend stärken bzw. „demokratisieren“? Welche Verbesserungsbedarfe und Potentiale gibt es ganz konkret?
- Wie kann die Zukunft unserer Demokratie aussehen und vor allem: Wie kann sie die immer größer werden Herausforderungen des Autoritarismus meistern?

Diese vier zentralen Fragen greifen wir im Rahmen einer vierteiligen Tagungsreihe an zentralen (Demokratie-)Orten in Baden-Württemberg auf, in enger Kooperation mit dem bekannten Politikwissenschaftler und Demokratie-Experten Prof. Dr. Frank Decker von der Universität Bonn.

Tagung 1: 22. September 2026 | Stuttgart, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

Tagung 2: 24. November 2026 | Freiburg, LpB-Außenstelle

Tagung 3: 09. März 2027 | Heidelberg, Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

Tagung 4: 12. Mai 2027 | Stuttgart, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

Prof. Dr. Frank Decker

Professor am Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Universität Bonn. Er forscht schwerpunktmäßig über Demokratie und Demokratieentwicklung, westliche Regierungssysteme, Parteien und Föderalismus. Seit 2011 ist er Wissenschaftlicher Leiter der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP).

Prof. Dr. Peter Neumann

Professor für Sicherheitsstudien am King's College London; er leitete dort lange das International Centre for the Study of Radicalisation (ICSR) und als international gefragter Experte war er 2014 Berater der USA bei den Vereinten Nationen sowie 2017 Sonderbeauftragter der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit (OSZE).

Susanne Baer

Rechtswissenschaftlerin, 2011 bis 2023 Richterin am Bundesverfassungsgericht

Frau Prof. Dr. Monika Oberle

Professorin für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Didaktik der Sozialwissenschaften an der Goethe-Universität Frankfurt am Main; seit 2018 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) (seit Januar 2023: Vorsitzende); 2016-2021: Sprecherin der Gesellschaft für Politikdidaktik und politische Jugend- und Erwachsenenbildung (GPJE)

Programm:

- 09.45 Uhr - Begrüßung, Eröffnung und Einführung
Dr. Konstantin Broese, LpB BW und Professor Dr. Frank Decker, Institut für Politikwissenschaft/Bonn
- 10.00 Uhr - Grundlagenvortrag und Diskussion: Das Sterben der Demokratie? Der Plan der Rechtspopulisten in Europa und den USA

Professor Dr. Peter Neumann, King's College London

- 11.30 Uhr - Pause

- 11.45 Uhr - Justiz und Verfassungsgerichtsbarkeit

Susanne Baer, Rechtswissenschaftlerin (angefragt)

- 13.15 Uhr - Mittagspause zur freien Verfügung

- 14.45 Uhr - Die Wappnung der Demokratie: Wie schützen wir unsere Institutionen?

Im Fokus: Parlament und Regierung

Professor Dr. Frank Decker, Institut für Politikwissenschaft/Bonn

- 16.15 Uhr - Pause

- 16.30 Uhr - Der Schutz unserer Demokratie - Aufgaben, Ansätze und Instrumente der politischen Bildung

Professorin Dr. Monika Oberle, Universität Frankfurt/Main

- 18 Uhr - Fazit

Dr. Konstantin Broese, LpB BW und Professor Dr. Frank Decker, Institut für Politikwissenschaft/Bonn

Termin:

Dienstag, 22. September 2026, 09:45 Uhr - 18:15 Uhr

Referierende:

Susanne Baer

Prof.in Dr. Monika Oberle

Leitung:

Dr. Konstantin Broese

Prof. Dr. Frank Decker

Kontakt:

Martina Siegel-Ginzinger, Tel.: 07125-152-148, E-Mail: Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de

Ort:

Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

Büchsenstraße 33

70174 Stuttgart

Gebühren:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Seminar-Nr.: 22/39-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung:



T A G U N G

Landeszentrale für politische Bildung
Heilbronner Str. 35, 70191 Stuttgart
Postanschrift: Vorderbergstr. 6, 70191 Stuttgart
Tel. 07 11/16 40 99-0 | lpb@lpb-bwl.de | www.lpb-bw.de

lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg